

**Mitteilungsvorlage**  
vom 11.11.2024

öffentliche Sitzung

## **Beschlusskontrolle**

### **Beratungsreihenfolge**

Datum	Gremium
20.11.2024	Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität (Kenntnisnahme)

### **Sachlage**

Aus der beiliegenden Zusammenstellung ist der derzeitige Stand der Beschlussausführung zu den im öffentlichen Teil des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität behandelten Angelegenheiten ersichtlich.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

Im Auftrag:  
gez.: Lo Cicero-Marenberg

### **Anlage/n**

1 - Beschlusskontrolle\_öffentlich\_Anlage\_2024\_0461 (öffentlich)

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2021/0094 25.02.2021	Gebäudesanierung und Klimaschutz in der StädteRegion Aachen, Antrag der FDP-Städteregionstagsfraktion vom 02.12.2020	Die Verwaltung wird beauftragt, die Klimaneutralität der Städteregionsverwaltung zu fokussieren und Maßnahmen zur Zielerreichung zu erarbeiten.		Fortlaufend	Diese Vorlage steht im Kontext zu SV-Nr. 2021/0368 „Klimaneutralität“ sowie der Klimastrategie „Raum . Mobilität . Klima“ (SV-Nr. 2019/0366). Aus dem Maßnahmenprogramm der Klimastrategie resultieren Vorschläge für eine klimafreundliche bzw. CO2-neutrale Verwaltung, die zur weiteren Umsetzung vorgesehen sind.
2021/0097 25.02.2021  und  2021/0146 25.02.2021	Neue Verkehrskonzepte für die Eifel und ihre Anbindung an die Stadt Aachen und Mitte- und Nord-StädteRegion Aachen – Antrag der FDP-Städteregionstagsfraktion vom 16.12.2020  Zukunftsfähige Mobilität auch für den Südraum voranbringen – Antrag der CDU Städte-regionstagsfraktion und der GRÜNE-Städteregionstagsfraktion vom 29.01.2021	1.Erarbeitung einer ganzheitlichen Mobilitätsstrategie für die gesamte SRAC 2.Auftrag für Machbarkeitsstudie „Zukunftsfähige Mobilität für den Südraum“		Prognose der Fertigstellung: Ende 2023  Nachtrag: Ende 2024	Die Endergebnisse wurden mit den Kommunen abgestimmt. Infolge der Rückmeldungen sollte ein weiterer Knotenpunkt begutachtet werden. Es wurde ein Nachtrag vergeben. Die Ergebnisse werden zeitnah erwartet. Die Verwaltung wird in einer der nächsten Sitzungen berichten.

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2021/0136 25.02.2021	Parkplatzflächen der Städte-region für die Erzeugung und Versorgung mit Solarstrom nutzen – Antrag der CDU-Städteregionstagsfraktion und der GRÜNE-Städteregionstagsfraktion vom 20.01.2021	<p>1. Die SRAC strebt an, möglichst alle verfügbaren Parkplatzflächen der sr-Gebäude und Liegenschaften zur solaren Eigenstromproduktion zu nutzen.</p> <p>2. Ermittlung aller in Betracht kommenden Parkplatzflächen und Vorlage Planung zur Realisierung dieser Nutzungsmöglichkeit.</p> <p>3. Vorlage Umsetzungsplan im SRT spätestens Ende 2021</p> <p>Beschluss des SRA 09.12.2021 (SV-Nr. 2021/0136 E1):</p> <p>Der Städteregionsausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, parallel zur Realisierung der Photovoltaik-Potentiale auf den Dachflächen der städteregionalen Liegenschaften auch die Umsetzbarkeit von Photovoltaik auf Parkplatzflächen zu prüfen.</p>		Vgl. Beschluss des SRA vom 09.12.2021	Auf die SV-Nr. 2022/0177, SV-Nr. 2023/0017 sowie SV-Nr. 2024/0367 zur Sitzung des Bauausschusses am 28.11.2024 wird verwiesen.
2021/0290 27.05.2021	Regionale Energiedienstleistungs-genossenschaft; Antrag der CDU-Städteregionstagsfraktion und der GRÜNE-Städteregionstagsfraktion vom 06.05.2021	Die Verwaltung wird beauftragt, unter Berücksichtigung der vorliegenden Rahmenbedingungen entsprechende Vereinbarungen zwischen SRAC und Stadt Aachen zur Einrichtung einer Energiegenossenschaft zu entwerfen und das Ergebnis zur Beratung erneut vorzulegen.	Mitgliedsbeitrag: 500 € p.a. Vorschlag: Zusätzlich finanzielle Unterstützung von SRAC und Stadt AC jeweils 25.000 € für drei Jahre. Im Haushalt 2024 stehen 25.000 € zur Verfügung.		S. Sitzungsvorlage 2024/0491 für die Sitzung des UMW am 20.11.2024.

Vorlagen- Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2021/0506 04.11.2021	Fortschreibung Nahverkehrsplan der StädteRegion Aachen	Beschluss zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans der StädteRegion Aachen.			Die Fortschreibung erfolgt modular. Das Kapitel Barrierefreiheit wurde bereits beschlossen. Die Erarbeitung der nächsten Kapitel ist an die Ergebnisse der NEMORA gekoppelt. Die Verwaltung stimmt die nächsten Schritte derzeit mit der AVV GmbH und der Stadt Aachen mit Blick auf den Neuabschluss des ÖDA ab.
2022/0026 23.02.2022	Beteiligung der StädteRegion Aachen an der bundesweiten Erhebung "Mobilität in Deutschland 2023"	Beauftragung der Verwaltung sich an der Erhebung „Mobilität in Deutschland 2023“, mit einer Stichprobe im Umfang von ca. 1.750 Haushalten für die StädteRegion Aachen (ohne Stadt Aachen) zu beteiligen und entsprechende Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2023 ff. zu berücksichtigen.		2025	Gemeinsam mit der Stadt Aachen wurde Anfang Juni 2022 der Auftrag an das Infas Institut vergeben. Mit den Ergebnissen wird voraussichtlich Anfang 2025 gerechnet. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit berichten.
2022/0055 23.02.2022	Ausbau der L240 und 3. Bauabschnitt L238n; Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Städteregionstag beauftragt die Verwaltung, mit dem Land Nordrhein-Westfalen (NRW), vertreten durch das Ministerium für Verkehr des Landes NRW bzw. den Landesbetrieb Straßenbau NRW, Verwaltungsvereinbarungen auszuarbeiten und abzustimmen, in denen die Unterstützung der StädteRegion Aachen bei den Planungsleistungen zum Ausbau der L240 / L238 zwischen den Anschlussstellen Alsdorf (BAB 44) und Eschweiler-West (BAB 4) sowie dem 3. Bauabschnitt der L238n geregelt wird.</li> <li>2. Er stimmt dem dargelegten Personalbedarf unter der Voraussetzung einer vollen Kostenerstattung seitens des Landes NRW zu.</li> <li>3. Er stimmt gemäß § 83 GO in Verbindung mit § 7 der Haussatzung 2022 dem</li> </ol>		--	Es wird auf die Beratungsvorlage 2024/0174 für die Sitzung des UMW 22.05.2024 verwiesen. Die Verwaltung steht weiterhin im Austausch mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen des Fachausschusses weiter berichten.

Vorlagen- Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
		dadurch eintretenden erheblichen über-/außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von 200.000 € und bei den Sachaufwendungen in Höhe von 7,5 Mio. € zu.			
2022/0208 01.06.2022	Verkehrsmodell für die StädteRegion	Der Städteregionsausschuss unterstützte das Vorhaben der Fortschreibung des Verkehrsmodells für die StädteRegion Aachen und beschloss eine finanzielle Beteiligung in Höhe von ca. 32.500 €.	32.500 € (Wurden mit Auftragsvergabe Anfang 2023 gezahlt)		Es findet aktuell die Prüfung der Ergebnisse statt. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit berichten.
2022/0261 14.09.2022	Fossile Energiekostensteigerung durch beschleunigten Umstieg auf Erneuerbare Energieträger ausgleichen; Antrag der CDU-Städteregionstagsfraktion und der GRÜNE-Städteregionstagsfraktion vom 18.05.2022	Der SRA bittet die Verwaltung, angesichts stark gestiegener fossiler Energiepreise für die eigenen Liegenschaften, den Kostensteigerungen in Form einer kurz- & mittelfristigen Planung zu einem beschleunigten Umstieg auf Erneuerbare Energien für die Strom- & Wärmeversorgung der Gebäude zu begegnen. Dabei soll im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ein Erdgaspreis von nicht unter 15 Cent pro kWh & bei Fremdstrombezug ein Strompreis von nicht unter 35 Cent pro kWh zugrunde gelegt werden. Dem sind bei der Wärmeversorgung Investitionen in Systeme, die den Erdgaseinsatz vollständig oder zumindest teilweise substituieren, gegenüberzustellen. Bei der Stromversorgung ist dem Fremdstrombezug die Eigenversorgung mit Photovoltaik gegenüberzustellen. Er nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis & beauftragt diese, auf der	Im Produkt 01.12.01 sind Mittel auf dem Sachkonto 527902 „Maßnahmen der Energieeinsparung“ für das Jahr 2024 in Höhe von 215.000 € eingeplant		Die Ausarbeitung der Leistungsverzeichnisse für die erforderlichen Planungsleistungen zur Entwicklung eines Sanierungskonzepts ist noch in der Ausarbeitung. Gleichzeitig wird die Umsetzung der DA Energie weiterhin in enger Abstimmung mit den verschiedenen Nutzern der Gebäude vorangetrieben.

Vorlagen- Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
		<p>Basis von Ziffer 1 ein Sanierungskonzept für städteregionale Liegenschaften zu entwickeln mit dem Ziel, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Rahmen des Gebäudebetriebs zu minimieren und den Umstieg von fossilen auf regenerative Energien – unter Beachtung von Wirtschaftlichkeitsaspekten – voran zu treiben. Er begrüßt die geplante Umsetzung einer neuen, allgemein gültigen Dienstanweisung „Energie“ für alle Gebäudenutzer der städteregionalen Liegenschaften</p>			

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2022/0319-E1 03.11.2022	Information und Beratung von Gewerbe- und Industriebetrieben zur Umstellung auf kostengünstige Erneuerbare Energieversorgung anbieten; Einbindung altbau plus e. V.	<p>Der Städteregionsausschuss traf am 24.11.2022 folgende Entscheidungen:</p> <p>Er begrüßt die Absicht der Verwaltung, angesichts stark gestiegener fossiler Energiepreise für die Gewerbe- und Industriebetriebe in der StädteRegion Aachen Informationsveranstaltungen über die technischen Möglichkeiten der Umstellung der Strom- und Wärmeversorgung der Betriebe auf Erneuerbare Energien durchzuführen. Für die Betriebe könnte so ein Angebot geschaffen werden, das die technischen Optionen, die Fördermöglichkeiten und die ökonomischen Vorteile der Umstellung erfasst. Die Beratung soll sich auch darauf erstrecken, in den Betrieben anfallende Abwärme zur Fernwärmeversorgung zu nutzen.</p> <p>Er nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, wonach altbau plus e.V. eine Veranstaltungsreihe grundsätzlich unterstützen würde. Für ein individuelles Beratungsangebot von Gewerbebetrieben sind zunächst Grundsatzfragen zu klären.</p> <p>Er bittet die Verwaltung, nach den ersten Informationsveranstaltungen zu evaluieren, ob das bestehende Beratungsangebot ausgebaut und ggf. weitere Vorschläge in den Ausschuss eingebracht werden sollten.</p>			<p>Im Rahmen der Energiemeile fand am 27.09.24 der „Energiedialog“ statt. Die Veranstaltung richtete sich an Unternehmen und Gewerbebetreibende, die sich für nachhaltige Energieversorgung und Fördermöglichkeiten interessieren. Es gab verschiedene (Praxis-) Vorträge.</p> <p>Die Veranstaltung war mäßig besucht. Inwieweit die Veranstaltung im kommenden Jahr erneut angeboten werden soll, ist noch abzustimmen, parallel ist eine Neukonzeptionierung des Ökoprotit mit altbau plus avisiert (s. SV-Nr. 2024/0494 im UMW am 20.11.2024).</p>

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt voraus. am/im	Bemerkungen
2023/0021 01.03.2023	Regionalen Energieplan für die StädteRegion Aachen fortschreiben (REPAC); Antrag der CDU-Städteregionsfraktion und der GRÜNE-Städteregionsfraktion vom 19.01.2023	Der Städteregionstag beauftragt die Verwaltung, den regionalen Energieplan für die StädteRegion Aachen fortzuschreiben. Ausreichende Mittel wurden bereits im Haushalt für die Jahre 2023 und 2024 berücksichtigt.			Die Beschlussfassung über die Vergabe ist mit Sitzungsvorlage 2024/0496 vorgesehen (s. Sitzung UMW 20.11.2024).
2023/0360 06.09.2023	Einholen einer Risikoeinschätzung bei der Bezirksregierung Arnsberg zum Gefahrenpotenzial ehemaliger Kohleflöze in der StädteRegion Aachen – Antrag der SPD-Städteregionsfraktion vom 17.08.2023	Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Arnsberg eine aktuelle Stellungnahme bzw. Risikoeinschätzung darüber einzuholen, inwieweit Gefahren in der StädteRegion Aachen von ehemaligem Bergbau im Zusammenhang mit Starkregenereignissen (z. B. Hochwasserkatastrophe 2021) und seismologischen Aktivitäten ausgehen.			Mit Datum vom 05.10.2023 wurde die Bezirksregierung Arnsberg angeschrieben. Seitens der Bezirksregierung erfolgte eine Eingangsbestätigung mit dem Hinweis, dass sich die Bearbeitungszeit aufgrund knapper Kapazitäten verzögern würde. Die Stellungnahme wird für Januar/ Februar 2025 erwartet.
2023/0332 06.09.2023	Regiotram – Planungsbeschluss und Projektstruktur	1. Die Vorplanung der Regiotram auf Basis der Variante 5 wird vorbehaltlich der finanziellen Förderung der Planungsleistung beschlossen. Mit der Projektleitung während der Grundlagenermittlung und Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2 gemäß HOAI) wird die AVV GmbH beauftragt. 2. Die Verwaltung wird beauftragt gemeinsam mit den weiteren Projektpartnern und der koordinierenden AVV GmbH eine Organisations- und Finanzierungsstruktur zur Umsetzung des Projektes Regiotram zu schaffen. 3. Haushaltsmittel in ausreichender Höhe sind im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024	2024: 1.088.850 €, brutto 2025: 818.720 €, brutto		S. Beratungsvorlage 2024/0463-E1 für die Sitzung des UMW am 20.11.2024, mit der die Verwaltung ausführlich zum aktuellen Sachstand berichten wird.

Vorlagen-Nr. / Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss / Auftrag / Maßnahme	personelle / finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
		(1.088.850 €, brutto) und 2025 (818.720 €, brutto) einzuplanen.			
2023/0552 2023/0552 E 07.02.2024	Aufstellen von Radservicestationen an Radwegen in der StädteRegion“ hier: Antrag der CDU-Städteregionstagsfraktion und GRÜNE Städteregionstagsfraktion	Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit den Partnern im Rahmen von „REMORA“ ein flächendeckendes Angebot an Radservicestationen am städteregionalen Radverkehrsnetz zu planen und zu implementieren.“			In der AG Regionale Radinfrastruktur des NEMORA werden derzeit erste Ergänzungsstandorte geprüft. Die Finanzierung ist über den Pauschaltopf NEMORA vorgesehen.
2023/0553 E 07.02.2024	Aufstellen von Bienenstöcken an Berufsschulen und Verwaltungsgebäuden in der StädteRegion“ – Antrag der CDU-Städteregionstagsfraktion und der Städteregionstagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 09.11.2023	Die Verwaltung wird gebeten, zu überprüfen, wo das Aufstellen von Bienenstöcken möglich und sinnvoll ist. Dabei soll mit der CBW Kontakt aufgenommen werden, die das Aufstellen und Warten von Bienenstöcken anbietet.  Hierbei sollen insbesondere die Berufskollegs in Trägerschaft der StädteRegion Aachen ins Auge gefasst werden, als auch städteregionale Verwaltungsgebäude.	Finanzielle Auswirkungen: Produkt: 130401 Sachkonto: 31799 10.000 €		Es gibt zu den Dienstleistungen der CBW keine vergleichbaren Angebote in der Region, was die Aufstellung und vor allem die Betreuung der Bienenstöcke angeht. Daher wurde Kontakt zur CBW aufgenommen und ein Angebot angefragt. Parallel finden aktuell Absprachen zwischen A 40, A 61, A 70 und dem Imker der CBW zu geeigneten Aufstellungsorten statt.  Sechs der angefragten 18 Schulen in Trägerschaft der StädteRegion können sich vorstellen, einen oder mehrere Bienenstöcke aufzustellen. Geplant ist nun die Feinabstimmung des Standortes, zusammen mit den beteiligten Ämtern. Eine Aufstellung ist ab dem Frühjahr, nach der Winterruhe, möglich.

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2024/0025 E 07.02.2024	Einrichtung einer Klimaschutzkoordination in der StädteRegion Aachen; Antrag der CDU-Städteregionsfraktion und der Städteregionsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 15.01.2024	<p>Der Städteregionstag beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich eines positiven Förderbescheides, eine Klimaschutzkoordination in der StädteRegion Aachen einzurichten und stimmt dem befristeten personellen Mehrbedarf im Umfang einer Stelle für vier Jahre zu.</p> <p>Hierzu soll ein Antrag auf Mittel aus der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gestellt werden, die die befristete Projektstelle mitfinanziert.</p>	<p>Personelle Auswirkungen: Bei positiver Förderzusage für vier Jahre: 80.000 € p.a. dav. 10 % Eigenanteil</p>		Der Förderantrag wurde im Juli eingereicht. Sobald der Förderbescheid vorliegt, wird die Stelle ausgeschrieben.
2024/0099 E 1 22.05.2024	Einrichtung einer Plattform für die Wärmeplanung – Antrag der FDP-Städteregionsfraktion vom 08.02.2024	<p>Der Städteregionstag beauftragt die Verwaltung, die Kommunen bei der kommunalen Wärmeplanung im Rahmen des bestehenden Kommunalen Klimaschutz-Netzwerks zu unterstützen und diese Aktivitäten – zum gegenseitigen Austausch, Einbindung und Vernetzung wichtiger Akteure, Wissenstransfer etc. – weiter zu intensivieren, sofern eine Klimaschutzkoordinationsstelle im Sinne des Beschlusses des Städteregionstages vom 14.03.2024 (s. SV-Nr.: 2024/0025-E1) besetzt werden kann.</p> <p>Sollte der Förderantrag zur Klimaschutzkoordination nicht bewilligt werden, wird das Thema dem Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität erneut zur Beratung vorgelegt.</p>			Der Förderantrag für die Stelle der Klimaschutzkoordination wurde im Juli 2024 eingereicht. Sobald der Förderbescheid vorliegt, wird die Stelle ausgeschrieben.

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2024/0122 E1 22.05.2024	Einführung der Kastrationspflicht in der Städte-Region Aachen – Antrag der FDP-Städteregionsfraktion vom 15.03.2024	Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Tierschutzverbänden und Vertretern der örtlichen Ordnungsämter (inkl. Stadt Aachen) eine fachliche und rechtliche Prüfung einer solchen Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungsverordnung für Freigängerkatzen zu erarbeiten und dem Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität vorzulegen.			Vor den Sommerferien hat unter Beteiligung der regionsangehörigen Ordnungsämter und der Stadt Aachen eine behördeninterne Auftaktveranstaltung stattgefunden. Einvernehmlich wurde dort beschlossen, zunächst bei den bekannten Tierschutzorganisation Zahlen, Daten, Fakten abzufragen. Am 28.08.2024 fand eine weitere Besprechung statt mit dem Ergebnis, dass die bisher durch die wenigen Rückmeldungen vorgelegten Unterlagen einiger Nachfragen bedürfen. Ein weiterer Termin hat Ende Oktober stattgefunden. Da die Rückmeldungen zu den Statistiken der Tierschutzorganisationen teilweise sehr dürftig sind, gibt es noch kein spruchreifes Meinungsbild bei den Verwaltungen. Die Tierschutzorganisationen werden zum nächsten Treffen des Arbeitskreises am 08.01.2025 eingeladen um ihre Sicht/Wünsche darzulegen. Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung des UMW im Frühjahr 2025 berichten.

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt voraus. am/im	Bemerkungen
2024/0048 E 22.05.2024	Entsiegelung von befestigten Flächen, die sich in der Verfügungsgewalt der StädteRegion Aachen befinden; – Antrag der SPD-Städteregionstagsfraktion vom 26.01.2024	Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst im Zuge der Planung der gewünschten Fahrradabstellanlagen an drei Standorten der Berufskollegs in Alsdorf, Stolberg und Eschweiler das Potential zur Entsiegelung in den Außenanlagen zu prüfen. Zusätzlich soll bei zukünftigen Projekten im Zuge einer nachhaltigen und umweltverträglichen Planung das Entsiegelungspotential jeweils als Kriterium und Beitrag zur Klimafolgenanpassung mit abgeprüft werden. Sollten dabei Entsiegelungspotentiale erkannt werden, ist eine Refinanzierung über Fördermittel zu prüfen.			Mit Blick auf die begrenzten personellen Kapazitäten hat das A 61 in einem ersten Schritt beim A 62 um Unterstützung hinsichtlich der Flächenauswertungen gebeten. Derzeit läuft eine entsprechende Datenauswertung. Im nächsten Schritt werden eine Bewertung und Priorisierung hinsichtlich der möglichen Umsetzbarkeit erfolgen.
2024/0331 19.09.2024	NEMORA – Regionale ÖPNV-Hauptkorridore	<p>1. Der SRA nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt – dem Lenkungskreis NEMORA folgend – die anhand einer Wirkungsanalyse fundierten 15 regionalen ÖPNV-Hauptkorridore für die StädteRegion Aachen.</p> <p>2. Er nimmt zur Kenntnis, dass die aus der Arbeitsgruppe Starke Achsen ergänzten ÖPNV-Korridore einer weiteren Wirkungsanalyse (Bezugsjahr 2024) für Stadt und StädteRegion Aachen unterzogen werden, um dann ggf. das Netz der ÖPNV-Hauptkorridore zu erweitern. Die nötigen Finanzmittel werden aus dem Topf des solidarischen Pauschalbetrags, welcher dem NEMORA-Netzwerk zur Verfügung steht, bereitgestellt.</p> <p>3. Er nimmt zur Kenntnis, dass eine weitere Wirkungsanalyse für den gesamten vorliegenden Vorschlag des ÖPNV-Korridorhauptnetzes beauftragt wird. Das hierfür verwendete städtereregionale Verkehrsmodell soll die</p>	Die Kosten für die beiden Wirkungsanalysen werden über das Sachkonto 543988 „Projekt-/Sachkosten Mobilität“ im Produkt 15.01.04 getragen, in welchem 113.000 € als solidarischer Pauschalbetrag für das Netzwerk NEMORA gesichert sind, siehe Sitzungsvorlage-Nr. 2023/0572.		Die Ergebnisse der weiteren Wirkungsanalysen liegen vor und werden derzeit gemäß der Projektstruktur NEMORA abgestimmt. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit berichten.

Vorlagen-Nr. / Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt voraus. am/im	Bemerkungen
		Entwicklungen in den Kommunen für den Prognosehorizont bis 2030 berücksichtigen. Die nötigen Finanzmittel werden aus dem Topf des solidarischen Pauschalbetrags, welcher dem NEMORA-Netzwerk zur Verfügung steht, bereitgestellt.			
2024/0389 19.09.2024	Bahntrassenradweg Aachen-Jülich, Verbesserung der Linienführung zwischen Alsdorf-Ofden und Alsdorf-Mariadorf, Planungsauftrag und Erweiterung der Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Alsdorf	Der SRA beschließt, dass für den Bahntrassenradweg Aachen-Jülich ein fünfter Bauabschnitt zwischen Alsdorf-Ofden und Alsdorf-Mariadorf zur Querung des Broichbachtals geplant werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung in die Wege zu leiten und mit der Stadt Alsdorf eine Erweiterung der bestehenden Verwaltungsvereinbarung abzustimmen und zu regeln und das Projekt für den Haushalt 2025 anzumelden und die erforderlichen Planungsmittel zu veranschlagen.	Die Planungs- und Baukosten für den Radweg und die Brücke über das Broichbachtal werden zunächst grob auf 6 Mio. € geschätzt. Bei einer Förderung nach den Förderrichtlinien Nahmobilität (FöRi-Nah) mit einer aktuellen Förderquote von 85 % der anrechenbaren Baukosten ist mit einem Eigenanteil von etwa 1,4 Mio. € zu rechnen.		Das Projekt und die für 2025 zu veranschlagenden Planungsmittel wurden in den Haushaltsentwurf 2025 eingebracht.
2024/0276 19.09.2024	Mitgliedschaft der StädteRegion Aachen in der Forstbetriebsgemeinschaft Aachen	Der Städteregionstag trifft folgende Entscheidungen: Er beschließt die Mitgliedschaft der StädteRegion Aachen in der Forstbetriebsgemeinschaft Aachen zu 01.01.2025. Er entsendet als Vertretung der StädteRegion in der Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Aachen die jeweilige Leitung der unteren Naturschutzbehörde (derzeit Herr Jonas Theegarten) bzw. deren Stellvertretung (derzeit Frau Astrid Conrads).	Der Haushaltsansatz im Jahr 2024 auf dem Sachkonto 549300 „Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Institutionen“, Kostenträger 130401, Kostenstelle 470000 beträgt 1.544 €. Dieser Betrag würde im Haushaltsjahr 2025 um die 1.386 € Grundleistungsbeitrag auf insgesamt 2.930 € erhöht werden.		Der Städteregionstag hat die Mitgliedschaft am 10.10.2024 einstimmig beschlossen. A 70.3 stellt nun die Unterlagen für eine Mitgliedschaft ab dem 01.01.2025 zusammen. Die Forstbetriebsgemeinschaft Aachen hat der Mitgliedschaft der StädteRegion Aachen bereits durch eine Vorratsentscheidung zugestimmt.